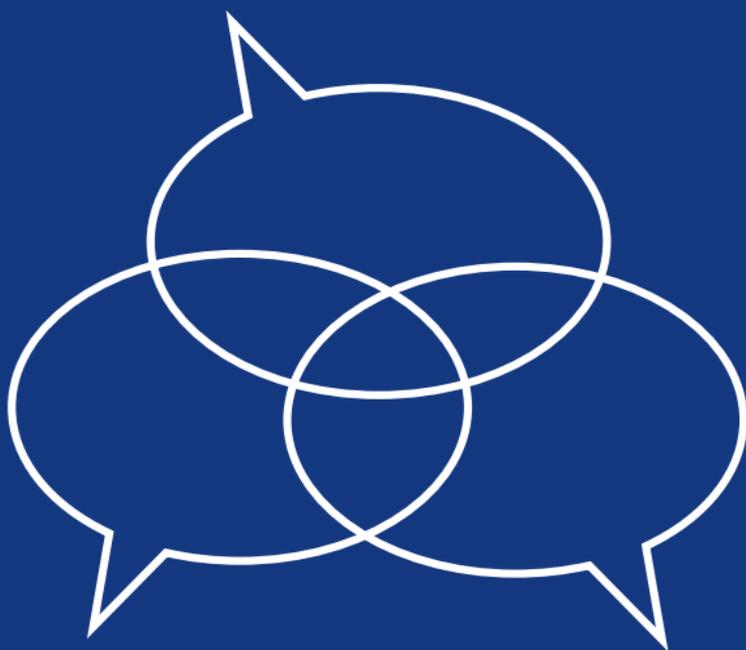


**Einladung zur  
Online-Veranstaltung:**

**Zwischen Allianz  
und Konkurrenz:  
Minderheiten und ihre  
Repräsentation in einer  
pluralen Demokratie**



**Am 25. März 2021  
Online über Zoom  
Beginn 18.00 Uhr**

**Anmeldung unter:  
<http://www.teilseiend.de/anmeldung-zur-veranstaltung>**

Am 25. März 2021 | 18.00 Uhr

## Impulsvortrag und Podiumsdiskussion

# »Zwischen Allianz und Konkurrenz: Minderheiten und ihre Repräsentation in einer pluralen Demokratie«

Die Bundesregierung wirbt für den Rechtsstaat und das Versprechen einer pluralen Demokratie. Doch vor allem dort, wo selbstbewusste Minderheiten ihr Recht auf Gleichheit und Freiheit einfordern, kommen diese Versprechen an ihre Grenzen. Debatten um die Rechtssicherheit, gleichberechtigte Teilhabe und Zugehörigkeit von Menschen, die von Diskriminierung betroffen sind, sowie Forderungen nach dem Abbau struktureller und symbolischer Ungleichheiten sind zentrale Herausforderungen unserer postmigrantisch geprägten Bundesrepublik. Wie können gesellschaftliche Minderheitenpositionen erfolgreich Einfluss auf demokratische Prozesse nehmen? Inwieweit können abgrenzende Identitätspolitik ein Erfolgsmodell sein? Wann braucht es Allianzen, um Ungleichheit und Diskriminierung abzubauen? Nach einem Impulsvortrag des Antisemitismusbeauftragten des Landes Baden-Württemberg, Dr. Michael Blume, werden Vertreter\*innen der drei bundesweiten Kompetenznetzwerke Antiziganismus, antimuslimischer Rassismus und Antisemitismus über diese Fragen sprechen, den Istzustand kritisch reflektieren, aktuelle Herausforderungen diskutieren und gemeinsam mit dem Publikum Zukunftsperspektiven entwickeln.

## **Grußworte**

Stefanie Jansen  
(Bürgermeisterin für Soziales, Bildung, Familie und  
Chancengleichheit der Stadt Heidelberg)

Romani Rose  
(Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma)

Prof. Dr. Frederek Musall  
(Stellvertretender Rektor, Hochschule  
für Jüdische Studien Heidelberg)

## **Impulsvortrag**

Dr. Michael Blume  
(Beauftragter der Landesregierung Baden-Württemberg  
gegen Antisemitismus)

## **Podiumsdiskussion**

### **Teilnehmende**

Dr. Michael Blume  
(Beauftragter der Landesregierung gegen Antisemitismus)

Emran Elmazi  
(Bildungsforum gegen Antiziganismus)

Rima Hanano  
(Kompetenznetzwerk gegen Islam- und Muslimfeindlichkeit)

Saba-Nur Cheema  
(Kompetenznetzwerk Antisemitismus)

### **Moderation**

Canan Topçu  
(Neue Deutsche Medienmacher\*innen)

# Online über Zoom

Anmeldung unter:

<http://www.teilseiend.de/anmeldung-zur-veranstaltung>

Eine Kooperation von



**Dokumentations- und Kulturzentrum**  
Deutscher Sinti und Roma



והגית בו  
יום  
ולילה | HOCHSCHULE FÜR  
JÜDISCHE STUDIEN  
HEIDELBERG

**muslimische  
akademie**  
heidelberg

Die Veranstaltung findet im Rahmen der  
Internationalen Wochen gegen Rassismus statt.



**STIFTUNG**  
für die Internationalen Wochen  
**GEGEN RASSISMUS**

Gefördert von



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Unterstützt durch das Kompetenznetz Plurales Heidelberg

**Heidelberg**

**mosaik  
deutschland**

Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**